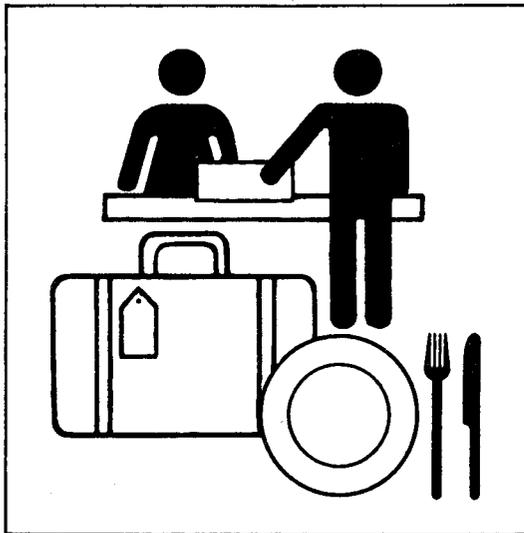


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

Oktober 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Oktober 1989	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Oktober 1989 gegenüber Oktober 1988	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-89110

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungsseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*)} Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Oktober 1989

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Oktober 1989 bei 26 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 5,9 % mehr um als im Oktober 1988, der auch 26 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde eine Umsatzsteigerung von 3,0 % errechnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Oktober 1989 einen nominalen und realen Umsatzzuwachs gegenüber Oktober 1988. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 14,6 %: real + 2,5 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 13,4: + 12,0), mit Einrichtungsgegenständen (+ 8,4: + 6,1), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 8,3: + 6,3), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 6,1: + 2,6), mit Waren verschiedener Art (+ 5,4: + 1,0), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 3,8: + 4,1) und der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 0,7: + 0,3).

Der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (0,0: - 1,5) mußte im Monatsvergleich Oktober 1989 gegenüber Oktober 1988 ein reales Umsatzminus bei stagnierenden nominalen Umsätzen hinnehmen.

Die Versandhandelsunternehmen (+ 5,3 %) und die Warenhausunternehmen (+ 1,1 %) konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber Oktober 1988 steigern.

Von Januar bis Oktober 1989 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 5,1 und real 2,4 % mehr um als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Oktober 1989 1,1 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Oktober 1988. Diese Steigerung ist auf die Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,3 % zurückzuführen, während die Zahl der Vollbeschäftigten um 0,2 % abnahm.

TABELLENTEIL
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989	OKT. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	111,0	104,6	109,0	108,6	109,2	106,2	107,4	107,3
431 15	REFORMWAREN	126,7	96,4	132,1	113,3	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	111,1	104,6	109,2	108,7	109,2	106,1	107,5	107,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	92,6	97,2	95,3	95,2	90,1	97,7	93,1	93,6
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	115,0	94,5	109,5	97,4	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	101,5	113,1	100,2	97,8	97,7	116,0	96,8	94,7
431 44	SUESSWAREN	79,5	82,7	77,0	79,2	81,2	84,5	78,7	81,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	522,4	508,8	491,9	488,8	578,7	562,6	543,4	538,4
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	107,7	99,2	107,8	99,4	103,9	101,7	105,1	99,5
431 47	BROT, KONFITURWAREN	112,7	103,1	115,9	113,4	110,1	102,7	113,4	111,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	93,7	89,0	94,0	105,6	87,3	96,6	87,1	94,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	126,0	119,5	124,1	122,0	124,8	124,8	123,3	121,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	111,0	107,1	99,1	95,3	110,4	107,4	98,7	95,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	108,9	100,5	111,8	108,5	105,0	98,7	108,1	105,5
431 6	GETRAENKEN	109,3	101,8	109,4	106,0	106,0	100,3	106,3	103,5
431 9	TABAKWAREN	102,2	99,0	100,0	101,7	95,9	97,9	94,1	96,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	111,3	104,9	109,4	108,8	109,2	106,5	107,6	107,3
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	122,1	117,8	104,5	100,8	117,5	115,0	100,8	97,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	118,8	88,9	113,2	103,6	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	130,0	124,1	110,1	101,7	124,3	120,5	105,6	97,7
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	124,4	123,2	98,2	95,9	118,3	119,5	93,6	91,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	120,6	124,3	108,1	99,3	115,5	120,6	103,8	95,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	135,4	128,2	126,3	112,4	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	123,8	124,2	107,9	99,8	118,4	120,5	103,5	95,9
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	128,4	119,2	110,1	105,4	122,0	115,3	104,8	100,8
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	97,9	94,6	83,0	101,6	93,3	91,7	79,3	97,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	117,8	113,1	101,6	102,8	112,2	109,5	97,0	98,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	87,1	95,6	70,3	65,5	85,2	94,6	68,9	64,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	90,5	97,4	73,7	68,9	88,3	96,2	71,9	67,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	70,9	108,9	51,4	48,2	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	112,8	101,6	103,8	104,8	110,4	100,5	101,7	103,0
432 72	TEPPICHEN	100,0	115,0	78,6	94,0	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		DKT.	DKT.	SEP.	JAN./DKT.	DKT.	DKT.	SEP.	JAN./DKT.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	111,3	105,4	100,8	104,6	109,7	104,8	99,4	103,4
432 74	BETTWAREN	128,1	118,0	103,0	108,6	126,1	117,0	101,5	107,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	110,4	108,4	95,3	101,9	108,5	107,4	93,8	100,5
432 81	SCHUHEN	119,7	124,0	103,4	98,8	114,2	120,4	98,9	95,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	97,8	100,0	93,0	87,8	94,7	98,1	90,2	85,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	117,3	121,3	102,2	97,6	112,0	117,9	97,9	93,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	120,4	120,4	104,3	98,9	115,4	117,1	100,2	95,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	112,0	116,3	104,8	112,0	107,6	114,2	100,9	108,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	145,8	132,7	135,4	134,7	142,7	132,3	132,7	132,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	117,0	107,9	104,8	108,5	110,6	104,6	99,2	103,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	132,4	123,7	122,3	124,2	128,6	122,5	119,1	121,3
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	103,2	94,6	102,6	97,0	97,0	91,4	96,7	91,9
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	144,5	133,9	127,7	122,0	136,6	129,4	121,0	116,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	155,3	141,3	91,5	116,5	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	187,5	117,5	100,1	135,5	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	114,5	108,9	98,8	95,5	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	160,9	123,9	96,9	120,5	152,9	120,2	92,3	115,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	117,2	118,0	115,5	106,1	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	152,9	125,7	131,0	118,2	146,8	123,3	125,9	114,2
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	139,7	128,8	124,0	121,0	132,9	125,3	118,3	116,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	118,6	110,5	109,5	105,9	118,9	111,4	109,8	106,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	110,3	110,4	104,5	96,7	109,0	110,2	103,3	95,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	115,1	110,5	107,4	102,0	114,9	110,9	107,2	102,0
434 2	LEUCHTEN	106,6	124,3	107,9	105,5	105,2	123,3	106,5	104,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	116,9	111,2	104,3	102,4	122,5	115,9	109,4	107,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	110,4	114,3	108,2	97,8	104,2	110,5	102,3	93,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	121,3	116,3	117,5	97,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989	OKT. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	115,9	111,7	105,6	102,0	119,5	114,8	108,6	105,1
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	114,5	102,9	114,1	101,4	108,4	99,8	108,2	96,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	145,5	150,2	124,7	136,0	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	119,7	110,9	115,8	107,2	113,3	107,5	109,9	102,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	120,8	114,2	114,0	105,7	111,5	108,2	105,3	98,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	114,6	105,2	119,1	112,3	105,8	99,7	110,1	104,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	119,5	112,4	115,0	107,1	110,3	106,4	106,3	99,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	152,0	129,4	143,3	130,9	152,9	131,1	144,2	132,0
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	123,4	114,0	118,6	110,0	117,2	110,2	112,6	105,0
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	112,0	113,5	108,8	111,4	107,9	109,6	104,8	106,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	122,4	125,4	114,6	119,6	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	114,5	102,1	111,3	112,0	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	113,4	105,1	112,3	112,1	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	112,6	104,7	111,6	111,3	109,4	102,8	108,6	108,6
436 8	LACKEN, FARBEN	102,3	95,2	100,2	97,5	98,4	93,5	96,5	94,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	112,3	111,6	109,4	111,4	108,3	108,0	105,5	106,8
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	128,0	111,8	124,8	126,3	.	.	.	.
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	128,0	111,8	124,8	126,3	118,5	115,6	116,6	117,8
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	127,5	111,8	113,3	126,2	118,0	104,7	105,3	116,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	118,9	113,8	104,3	113,4	110,1	106,5	96,9	104,5
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	126,9	111,9	112,8	125,4	117,5	104,8	104,8	115,6
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	90,1	80,1	114,5	151,0	82,5	75,7	105,2	139,8
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	125,9	111,0	112,8	126,1	116,4	103,9	104,8	116,3
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	100,8	105,2	87,1	100,3	106,2	109,7	93,2	100,8
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERZEEN	107,4	104,3	99,0	98,1	106,0	106,1	98,1	97,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	116,3	118,6	104,8	100,2	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	102,9	108,2	106,5	99,9	104,7	109,9	108,5	101,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,9	110,8	88,2	89,7	94,4	112,4	89,6	91,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	100,9	108,8	102,8	97,9	102,7	110,4	104,7	99,6
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	102,3	96,0	103,8	97,6	102,1	96,4	103,6	97,6
439 61	SPIELWAREN	128,2	106,6	106,9	107,8	122,9	103,8	102,6	103,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	93,5	90,9	88,4	103,8	91,5	89,6	86,7	102,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	104,1	95,7	94,0	105,0	101,0	93,9	91,5	102,6
439 7	BRENNSTOFFEN	100,8	74,0	98,9	79,0	95,2	94,4	95,4	79,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	118,3	116,1	107,6	102,1	114,9	114,1	104,7	99,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	108,2	104,0	96,5	95,8	105,1	102,8	93,9	93,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	118,3	115,3	113,8	116,2	115,7	116,0	111,5	114,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	113,8	110,4	104,8	104,2	110,8	109,7	102,3	102,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	130,6	124,9	128,9	117,6	132,6	130,3	130,9	120,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	130,5	124,8	128,8	117,5	132,5	130,2	130,9	120,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	111,3	105,7	104,0	101,3	108,1	107,1	101,8	99,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	117,2	110,6	109,2	109,2	112,8	109,6	105,6	105,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	DKT.	DKT.	SEP.	JAN. /DKT.
	1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	99,0	96,5	95,2	96,7
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	140,7	131,3	122,4	101,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	123,6	120,6	116,6	104,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	133,6	126,9	120,0	102,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	96,8	95,7	86,4	93,0
KAUFHAEUER	91,6	94,5	84,6	89,4
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	95,5	95,4	85,9	92,2
SB-WARENHAEUER	121,1	117,3	116,0	117,5
VERBRAUCHERMAERKTE	121,9	115,2	116,1	120,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	121,2	117,1	116,0	117,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	114,0	109,8	108,6	109,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	143,0	129,2	134,4	129,5
SUPERMAERKTE	113,0	106,3	110,6	110,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	112,0	104,9	108,6	107,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	109,8	104,0	108,8	107,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	119,2	114,3	108,0	109,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	115,1	110,0	107,6	108,4
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	125,7	108,9	116,2	117,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	116,5	109,9	108,7	109,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	117,2	110,6	109,2	109,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1989 GEGENUEBER		OKT. 89 UND SEP. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER	OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER
		OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 88 UND SEP. 88	JAN./OKT. 88	OKT. 88	JAN./OKT. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	6,2	1,8	5,9	5,0	2,8	2,9
431 15	REFORMWAREN	31,5	-4,0	39,4	17,2	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	6,3	1,8	6,1	5,1	3,0	2,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-4,7	-2,8	-2,0	-0,7	-7,7	-3,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	21,7	5,0	15,7	12,8	17,4	9,1
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-10,2	1,3	-7,8	-0,2	.	.
431 44	SUESSWAREN	-3,9	3,2	-4,4	-2,8	-3,9	-2,8
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	2,7	6,2	1,9	6,3	2,9	5,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	8,6	-0,1	9,0	3,6	2,2	1,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	9,3	-2,8	10,9	9,8	7,1	8,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	5,3	-0,3	4,8	2,4	-9,6	-5,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	5,4	1,5	5,3	4,1	0,0	1,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	3,7	12,1	1,1	0,9	2,8	0,4
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	8,3	-2,6	9,1	5,2	6,4	3,7
431 6	GETRAENKEN	7,4	-0,1	7,5	4,4	5,7	3,1
431 9	TABAKWAREN	3,2	2,2	2,3	4,4	-2,0	-0,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	6,1	1,7	5,9	5,0	2,6	2,7

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	3,7	16,9	1,4	2,2	2,2	0,8
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	33,7	5,0	32,8	19,6	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	4,7	18,0	2,9	3,6	3,1	2,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	1,0	26,7	0,9	1,0	-1,1	-0,9
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-2,9	11,5	-2,3	0,3	-4,3	-1,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	5,6	7,2	2,6	1,3	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	-0,3	14,8	-0,4	1,3	-1,7	-0,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,7	16,7	4,4	4,7	5,9	3,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	3,5	18,0	2,4	4,9	1,8	3,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	4,2	16,0	3,1	4,5	2,4	2,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-8,9	23,8	-10,9	-11,9	-9,9	-12,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-7,1	22,8	-8,9	-10,1	-8,2	-11,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	-34,9	37,9	-36,0	-28,5	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	11,0	8,7	4,6	4,9	9,9	4,0
432 72	TEPPICHEN	-13,0	27,2	-13,3	-2,1	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1989 GEGENUEBER		OKT. 89 UND SEP. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER	OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER
		OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 88 UND SEP. 88	JAN./OKT. 88	OKT. 88	JAN./OKT. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	5,6	10,4	5,4	8,7	4,7	7,9
432 74	BETTWAREN	8,5	24,3	5,2	11,9	7,8	11,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	1,9	15,9	0,4	5,7	1,0	4,9
432 81	SCHUHEN	-3,4	15,8	-2,3	2,5	-5,1	1,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-2,3	5,1	0,3	3,1	-3,5	2,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-3,3	14,7	-2,0	2,6	-5,0	1,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-0,0	15,4	-0,5	1,8	-1,5	0,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-3,7	6,8	-3,3	9,5	-5,8	7,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	9,9	7,7	8,9	8,6	7,8	7,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	8,4	11,6	8,0	7,0	5,7	4,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	7,1	8,2	6,5	8,5	4,9	6,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	9,0	0,5	6,2	7,2	6,1	4,6
433 4	MUEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	7,9	13,2	7,1	8,0	5,6	6,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	9,9	69,8	8,0	6,4	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	59,5	87,2	41,7	26,9	.	.
433 57	KUNSTGEMERBL. ERZEUGNISSEN	5,1	15,9	6,1	9,1	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	29,9	66,1	22,0	16,2	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-0,7	1,4	0,2	2,4	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	21,7	16,8	19,0	10,6	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	8,4	12,7	7,3	8,1	6,1	6,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	7,3	8,3	6,2	8,3	6,8	8,1
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-0,1	5,6	1,7	4,7	-1,2	3,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	4,2	7,2	4,3	6,8	3,6	6,4
434 2	LEUCHTEN	-14,3	-1,2	-6,8	9,5	-14,7	9,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,1	12,0	3,3	3,3	5,7	4,3
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-3,4	2,1	-3,4	1,1	-5,6	-0,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	4,3	3,3	9,5	4,4	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1989 GEGENUEBER		OKT. 89 UND SEP. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER	OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER
		OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 88 UND SEP. 88	JAN./OKT. 88	OKT. 88	JAN./OKT. 88
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	3,8	9,7	2,9	4,1	4,1	4,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERDMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	11,3	0,4	7,1	4,1	8,6	2,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-3,1	16,7	-0,2	3,1	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	8,0	3,4	5,6	3,9	5,4	1,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	5,7	6,0	4,3	5,2	3,1	3,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	8,9	-3,8	6,4	6,2	6,1	4,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,3	3,8	4,8	5,4	3,7	3,3
435 6	BUERDMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	17,5	6,1	20,4	12,6	16,7	12,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUERDMASCH.	8,3	4,1	7,0	6,0	6,3	4,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	-1,3	2,9	-0,9	2,1	-1,6	0,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-2,5	6,8	-3,6	3,5	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	12,2	2,9	12,8	8,9	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	7,9	1,0	7,9	4,0	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	7,6	0,9	7,6	3,8	6,4	2,9
436 8	LACKEN, FARBEN	7,4	2,1	3,9	-0,2	5,2	-1,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	0,7	2,7	1,0	2,8	0,3	1,1
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	14,6	2,5	13,4	15,7	2,5	4,7
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	14,6	2,5	13,4	15,7	2,5	4,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	14,0	12,5	5,6	10,4	12,6	7,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	4,6	14,0	2,4	5,7	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	13,4	12,6	5,4	10,1	12,0	7,2
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	12,4	-21,4	15,7	17,0	9,0	13,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	13,4	11,6	5,6	10,4	12,0	7,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-4,2	15,7	-1,9	-0,9	-3,1	2,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	3,0	8,5	1,3	-0,9	-0,1	-2,2
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-2,0	11,0	-2,2	3,7	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1989 GEGENUEBER		OKT. 89 UND SEP. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER	OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./OKT. 89 GEGENUEBER
		OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 88 UND SEP. 88	JAN./OKT. 88	OKT. 88	JAN./OKT. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-4,9	-3,3	-3,9	-0,6	-4,7	0,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-16,1	5,3	-16,6	-11,6	-16,0	-11,0
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-7,2	-1,8	-6,5	-2,8	-7,0	-2,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	6,5	-1,5	10,2	10,5	5,9	10,1
439 61	SPIELWAREN	20,3	19,9	20,8	20,9	18,4	19,3
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	2,9	5,8	3,7	5,1	2,1	4,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	8,8	10,7	9,3	9,6	7,5	8,7
439 7	BRENNSTOFFEN	36,1	1,9	29,1	4,2	0,8	-13,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	1,9	10,0	-0,3	-0,7	0,7	-1,8
439 82	WAREN VERSCH.ART,HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	4,1	12,2	2,9	1,3	2,2	-0,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	2,6	4,0	2,4	3,5	-0,2	1,5
439 8	WAREN VERSCH. ART	3,1	8,6	2,0	1,7	1,0	0,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH.GEBRAUCHTWAREN, ANG)	4,6	1,3	3,1	5,0	1,7	3,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	4,6	1,3	3,1	5,0	1,8	3,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	5,4	7,0	4,4	2,4	1,0	-0,9
43	EINZELHANDEL (OH.AGENTURTANKSTELLEN)	5,9	7,3	4,4	5,1	3,0	2,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	OKT. 1989 GEGENUEBER		OKT. 1989 UND SEP. 1989 GEGENUEBER	JAN./OKT. 1989 GEGENUEBER
	OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 1988 UND SEP. 1988	JAN./OKT. 1988
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	2,6	4,0	2,2	1,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	7,2	15,0	2,7	-0,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	2,5	6,0	2,0	2,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	5,3	11,4	2,4	0,7
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	1,1	12,0	0,9	1,0
KAUFHAEUER	-3,1	8,3	-3,1	-4,1
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	0,1	11,2	-0,1	-0,3
SB-WARENHAEUER	3,2	4,4	3,5	4,1
VERBRAUCHERMAERKTE	5,8	5,0	3,5	2,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	3,5	4,5	3,5	4,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	3,8	4,9	3,3	4,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	10,7	6,4	8,0	10,6
SUPERMAERKTE	6,3	2,2	6,4	5,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	6,7	3,2	5,9	5,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	5,6	0,9	5,5	4,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	4,3	10,3	2,6	4,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	4,5	6,9	3,6	4,6
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	15,4	8,2	10,6	10,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	6,0	7,1	4,5	5,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	5,9	7,3	4,4	5,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		OKT. 1989			OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989 GEGENUEBER JAN./OKT. 1988		
1986 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELEN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	107,3	100,2	116,3	3,0	0,5	0,1	0,4	6,4	0,6	2,7	0,0	5,7
431 15	REFORMWAREN	105,1	106,6	103,2	-0,2	1,2	-2,4	1,9	2,7	0,3	1,5	-0,2	3,9
431 1	NAHRUNGSMITTELEN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	107,3	100,2	116,2	3,0	0,5	0,1	0,4	6,4	0,6	2,7	0,0	5,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	93,9	87,5	99,7	-3,2	-0,1	-7,4	-0,3	0,4	0,1	-1,4	-6,0	2,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	93,7	94,4	93,1	15,4	1,8	11,5	-3,5	19,3	7,5	5,8	5,2	6,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	107,6	107,6	107,6	4,1	0,8	1,2	-1,6	6,0	2,4	6,4	5,0	7,4
431 44	SUESSWAREN	93,4	91,4	95,6	-2,4	-1,2	-1,7	-2,6	-3,0	0,2	-3,0	-2,5	-3,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	255,9	259,6	251,4	0,8	3,1	-1,2	3,1	3,4	3,0	-3,5	-4,3	-2,5
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	91,5	90,6	93,0	-2,4	0,2	-2,2	1,3	-2,9	-1,9	-1,6	-2,5	0,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	105,2	93,3	122,9	15,7	1,2	1,4	0,8	37,5	1,7	12,0	-0,4	30,0
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	96,5	93,0	100,0	-4,4	-3,1	-3,5	-0,9	-5,1	-5,0	1,0	-3,4	5,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELEN	102,3	99,2	106,6	0,0	0,0	-1,4	0,5	1,8	-0,7	0,3	-2,3	3,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	79,1	74,0	86,7	-10,3	3,0	-16,1	1,0	-1,7	5,7	-10,3	-14,7	-3,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	101,5	98,2	105,1	1,3	-1,3	0,6	-0,1	2,0	-2,5	1,4	-0,2	3,0
431 6	GETRAENKEN	96,3	91,9	101,3	-1,2	-0,5	-3,4	0,1	1,3	-1,1	-1,1	-3,7	1,8
431 9	TABAKWAREN	98,6	91,5	106,2	-1,1	-0,6	-2,1	-0,0	-0,1	-1,1	0,4	-1,8	2,5
431	NAHRUNGSMITTELEN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,8	99,3	113,9	2,3	0,4	-0,3	0,4	5,3	0,3	2,1	-0,5	5,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	103,3	96,5	112,1	0,8	1,2	-1,1	0,1	3,0	2,4	0,2	-1,8	2,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	89,5	75,8	100,9	7,5	2,8	14,8	0,7	3,3	4,1	7,3	8,9	6,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	105,2	102,2	109,4	1,5	0,4	0,0	0,2	3,4	0,7	2,6	1,8	3,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	96,3	92,8	102,4	-1,7	2,6	-1,0	1,9	-2,6	3,6	-1,2	-3,5	2,4
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	102,6	101,2	104,0	-0,7	0,7	-1,3	-0,1	0,0	1,6	-0,1	0,4	-0,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	124,9	109,2	147,9	9,4	1,6	2,2	1,2	18,4	2,1	4,3	1,3	8,2
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	103,1	100,6	106,0	0,1	0,8	-0,8	0,3	1,1	1,5	0,7	0,4	1,0
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	105,5	91,3	119,3	4,8	-1,0	-3,7	-1,6	12,2	-0,5	1,8	-3,0	5,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	102,6	102,5	102,7	4,3	2,2	-4,0	0,6	11,4	3,4	-0,2	0,2	-0,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	102,3	93,1	110,8	3,5	0,1	-5,3	-1,7	11,6	1,6	0,8	-1,8	3,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	70,7	73,5	68,4	-4,9	3,3	-4,6	0,6	-5,2	5,9	-5,0	-4,0	-5,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	75,3	74,2	76,3	-3,9	2,2	-4,9	-0,3	-3,0	4,7	-3,5	-3,6	-3,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	67,9	66,2	71,9	-23,9	2,9	-27,8	.	-13,9	9,9	-22,1	-24,2	-16,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	93,4	91,0	97,3	1,3	1,7	-1,5	1,7	5,8	1,7	3,0	0,5	7,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											OKT. 1989						OKT. 1988		GEGENUEBER JAN./OKT. 1989 GEGENUEBER JAN./OKT. 1988
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	83,1	83,3	82,7	-4,5	1,5	-5,2	0,9	-3,1	2,9	-5,1	-7,2	0,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	96,6	97,3	94,2	3,7	-0,6	2,7	-0,1	8,3	-2,8	2,2	1,7	4,6
432 74	BETTWAREN	107,9	97,7	119,5	11,5	3,8	6,6	0,5	16,4	7,0	7,8	6,1	9,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	94,7	91,6	101,0	2,6	1,4	0,4	0,6	7,0	3,0	1,9	0,1	5,6
432 81	SCHUHEN	103,0	95,9	111,7	0,8	1,8	-2,5	0,1	4,5	3,6	0,4	-1,6	2,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	99,0	89,3	110,2	0,9	1,4	-4,4	-0,6	6,3	3,4	3,2	-4,5	11,6
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	102,5	95,1	111,5	0,8	1,7	-2,7	-0,0	4,7	3,6	0,7	-1,9	3,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	101,3	96,6	107,3	0,4	1,2	-1,5	0,2	2,7	2,3	0,4	-0,9	2,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	100,3	93,8	117,4	2,1	-0,5	-1,5	-0,4	10,7	-0,5	2,7	1,9	5,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	117,5	118,0	116,1	6,2	0,2	5,6	-0,2	8,0	1,5	4,5	4,8	3,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	98,6	93,1	109,3	1,7	-0,3	-1,8	-0,3	8,3	-0,3	1,0	-2,9	8,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	107,8	105,6	113,7	4,0	-0,1	2,3	-0,3	8,3	0,4	3,1	2,1	5,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	97,3	89,1	110,6	3,2	0,7	-2,9	2,0	12,4	-0,9	1,6	-4,2	10,7
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	112,5	110,9	117,0	3,6	0,1	3,0	0,3	5,3	-0,3	4,6	3,9	6,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	106,8	112,0	98,2	-6,3	3,0	-3,5	-0,5	-11,2	10,5	1,7	6,4	-8,2
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	110,7	97,9	131,3	5,0	2,2	0,9	1,0	10,3	3,7	7,2	0,7	16,3
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	105,3	84,5	131,1	1,3	-0,3	0,2	-0,9	2,3	0,1	3,3	-4,0	9,7
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	107,7	97,5	122,7	0,4	1,5	-0,8	-0,1	1,8	3,5	4,2	1,2	8,0
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	112,6	111,3	113,6	7,6	3,5	0,1	2,1	14,0	4,6	4,0	0,8	6,6
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	112,7	115,4	104,1	10,5	0,0	10,5	-0,3	10,7	1,3	0,4	-0,2	2,5
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,9	107,4	116,3	3,6	0,3	2,4	0,3	6,7	0,3	3,8	2,7	6,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	97,8	96,6	102,3	-0,1	0,8	-1,1	0,6	3,5	1,5	1,9	1,6	2,7
434 15	OFFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	95,9	94,1	102,3	-3,4	-0,5	-2,9	-0,7	-4,9	0,2	-0,1	0,2	-1,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	97,1	95,6	102,3	-1,4	0,3	-1,8	0,1	0,2	1,0	1,1	1,1	1,1
434 2	LEUCHTEN	104,2	117,7	81,8	0,6	0,9	3,7	-0,5	-6,1	4,5	-0,9	0,1	-3,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	100,4	101,4	96,5	-0,5	-0,1	-0,3	0,1	-1,5	-0,6	1,2	0,8	3,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		OKT. 1989			OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 1989 GEGENUEBER 1988		SEP. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989 GEGENUEBER JAN./OKT. 1988	
1986 = 100			PROZENT										
EINZELHANDEL MIT (IN) ...													
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	95,9	96,2	95,2	-3,3	-0,3	-0,2	-0,6	-9,6	0,1	-3,3	-1,2	-7,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	96,2	97,3	94,5	1,5	0,9	3,1	3,1	-1,0	-2,6	1,6	-0,3	4,8
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	99,2	99,9	97,0	-0,8	0,1	-0,5	0,1	-2,0	0,0	0,9	0,7	1,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	98,7	94,5	104,0	1,1	-0,8	2,0	0,9	0,1	-2,7	0,4	-0,1	1,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	107,0	98,3	124,1	-11,7	-2,5	-10,1	0,5	-14,0	-6,9	-3,9	-4,4	-3,2
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	99,5	94,9	105,6	-0,4	-1,0	0,4	0,8	-1,4	-3,1	-0,1	-0,6	0,6
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	104,8	104,6	105,0	0,0	0,1	-0,2	-0,2	0,3	0,5	1,1	1,3	0,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	108,4	99,9	116,9	6,8	0,7	0,4	-0,2	13,0	1,5	3,6	-1,9	9,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	105,5	103,8	107,9	1,3	0,2	-0,1	-0,2	3,4	0,7	1,6	0,8	2,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	120,9	124,8	106,4	2,3	-0,2	4,1	-0,1	-4,9	-0,9	1,2	3,2	-6,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	105,1	103,7	107,1	0,9	-0,2	0,6	0,1	1,4	-0,6	1,1	0,7	1,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,6	102,1	105,6	3,0	-0,2	3,1	-0,7	2,8	0,6	2,8	2,5	3,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	115,3	113,4	120,9	2,6	-0,7	3,9	-0,3	-0,9	-1,9	5,4	6,9	1,5
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	110,3	110,3	110,3	3,2	0,3	3,9	0,1	1,3	0,8	3,0	3,4	1,8
436 61	DRUGERIEN U. AE.	119,8	111,6	132,6	3,3	0,8	3,1	0,5	3,5	1,1	2,3	0,5	4,6
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DRUGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	118,9	110,8	131,6	3,1	0,8	2,9	0,5	3,5	1,1	2,2	0,4	4,7
436 8	LACKEN, FARBEN	97,0	93,0	108,5	-0,5	0,0	-2,4	0,3	4,4	-0,6	-0,3	-2,7	5,9
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	106,6	104,3	110,1	2,9	0,0	3,1	-0,4	2,8	0,6	2,7	2,2	3,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,7	124,0	132,6	-2,2	-0,5	-3,5	-0,8	0,5	0,2	0,2	-1,8	4,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,7	124,0	132,6	-2,2	-0,5	-3,5	-0,8	0,5	0,2	0,2	-1,8	4,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,9	104,4	110,5	0,0	0,0	-0,1	-0,0	1,2	0,4	0,4	0,2	3,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	92,2	90,8	98,2	-5,2	1,0	-7,3	-0,3	3,9	6,6	-5,2	-5,3	-4,9
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	103,8	103,3	108,3	-0,4	0,1	-0,6	-0,1	1,6	1,4	0,0	-0,2	1,7
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	103,5	103,4	103,8	7,7	-2,7	6,7	-0,6	10,6	-8,2	5,6	4,7	8,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	103,8	103,3	107,8	-0,1	-0,1	-0,4	-0,1	2,6	0,1	0,2	-0,0	2,5
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,8	98,5	90,2	-0,5	0,2	-1,3	0,9	1,1	-1,3	-1,6	-1,7	-1,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		OKT. 1989			OKT. 1988	SEP. 1988	OKT. 1989 GEGENUEBER		OKT. 1988	SEP. 1988	JAN./OKT. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	90,1	87,9	93,9	-2,5	-4,3	-3,3	-6,4	-1,1	-0,8	-1,9	-3,0	0,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	88,6	106,3	61,7	-4,1	0,5	0,5	3,4	-14,4	-6,2	-3,9	2,6	-15,5
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,5	96,4	105,1	1,4	0,4	-0,4	-0,4	7,2	2,8	4,6	3,8	7,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,5	91,3	97,6	-3,6	0,1	-3,7	-0,5	-3,5	2,4	1,1	0,3	4,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,6	94,8	103,1	-0,1	0,3	-1,4	-0,4	4,3	2,7	3,6	2,7	6,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	101,4	100,4	103,5	0,5	-0,6	-0,9	0,1	3,4	-2,1	1,4	1,0	2,4
439 61	SPIELWAREN	116,0	112,6	121,2	6,8	6,1	1,6	2,6	15,4	11,7	5,5	3,6	8,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	96,3	96,7	95,4	1,3	1,4	0,7	0,6	2,4	2,8	-1,8	-2,6	-0,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	103,3	102,2	105,2	3,4	3,2	1,1	1,3	7,7	6,5	0,9	-0,3	3,2
439 7	BRENNSTOFFEN	89,7	87,8	93,8	-7,1	-0,7	-8,0	-0,3	-5,2	-1,6	-6,0	-6,6	-4,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	100,2	97,4	107,2	-3,2	0,1	-3,5	0,6	-2,7	-1,1	-0,4	-2,5	4,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	95,3	91,2	103,2	-0,3	1,4	-1,3	2,3	1,4	-0,2	-1,4	-2,4	0,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	125,2	118,3	137,0	2,3	0,4	2,7	-0,1	1,7	1,3	3,1	3,8	2,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	103,4	98,7	112,7	-0,2	0,8	-0,7	1,3	0,8	0,1	0,1	-0,8	1,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	107,0	105,9	110,8	-4,2	-1,5	-2,6	-1,3	-9,1	-2,1	0,2	0,5	-0,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	106,7	105,6	110,2	-4,3	-1,5	-2,6	-1,3	-9,2	-2,2	0,2	0,5	-0,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	101,9	98,5	108,8	-0,4	0,6	-1,1	0,8	0,9	0,2	0,0	-0,7	1,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	104,0	100,5	110,4	1,1	0,5	-0,2	0,3	3,3	0,7	1,2	-0,0	3,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE			
	OKT. 1989			OKT. 1988	SEP. 1989	OKT. 1989 GEGENUEBER OKT. 1988		SEP. 1989	OKT. 1988	SEP. 1989	JAN./OKT. 1989 GEGENUEBER JAN./OKT. 1988		
1986 = 100			PROZENT										
AMBULANTER HANDEL	97,7	92,5	103,7	1,8	-0,1	2,8	-0,5	0,9	0,2	1,5	0,8	2,2	
VERSANDHANDEL													
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	108,8	106,2	119,9	-0,6	4,4	-0,3	4,5	-1,9	4,1	0,4	-2,0	10,3	
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	103,5	99,4	113,4	5,5	0,2	7,4	-1,3	1,8	3,7	5,2	4,1	7,4	
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	106,4	103,3	116,3	2,0	2,5	2,7	2,0	0,1	3,9	2,5	0,5	8,7	
STATIONAERER EINZELHANDEL													
LADENGESCHAEFTE													
WARENHAEUUSER	92,3	87,1	102,5	-0,2	1,0	-1,9	1,9	2,7	-0,5	-1,1	-2,2	0,8	
KAUFHAEUUSER	88,6	87,2	92,2	-5,7	-1,5	-6,1	-0,2	-4,8	-4,2	-4,1	-5,8	-0,2	
WAREN- U. KAUFHAEUUSER ZUS.	91,4	87,1	100,4	-1,5	0,4	-2,9	1,3	1,1	-1,2	-1,8	-3,2	0,6	
SB-WARENHAEUUSER	131,2	121,9	146,1	3,5	0,3	5,2	-0,1	1,4	0,9	3,9	5,6	1,7	
VERBRAUCHERMAERKTE	131,8	126,1	142,4	6,3	3,1	3,7	2,3	10,9	4,3	4,2	1,9	8,3	
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	131,3	122,5	145,6	3,9	0,7	5,0	0,3	2,5	1,3	4,0	5,0	2,5	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,1	102,9	105,9	-1,2	-0,1	-1,3	-0,1	-1,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,3	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	116,0	114,8	119,6	-0,7	-1,0	3,2	-1,1	-10,2	-0,9	4,1	5,4	0,4	
SUPERMAERKTE	111,2	104,4	120,4	2,9	0,2	0,1	0,2	6,3	0,3	3,0	0,5	6,0	
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	113,6	114,2	113,3	6,5	0,5	5,5	-	7,1	0,7	3,7	0,3	5,8	
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	101,2	95,2	108,6	1,6	0,7	-1,0	0,8	4,6	0,6	1,0	-1,4	3,7	
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	102,2	100,1	106,1	0,6	0,5	-0,5	0,1	2,8	1,1	0,8	-0,0	2,3	
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,4	99,7	109,7	1,0	0,4	-0,5	0,3	3,4	0,7	1,0	-0,2	3,0	
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	110,4	107,0	121,1	1,3	0,0	0,3	-0,3	4,0	0,9	2,6	1,0	7,1	
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,0	100,4	110,4	1,0	0,4	-0,4	0,2	3,4	0,7	1,2	-0,0	3,2	
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	104,0	100,5	110,4	1,1	0,5	-0,2	0,3	3,3	0,7	1,2	-0,0	3,3	

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
OKTOBER 1989 GEGENUEBER OKTOBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (DH. REFORMW.), DAS	1,2	1,9	3,5	7,7
431 15	REFORMWAREN	0,6	3,4	-0,7	0,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-6,3	-3,5	6,4	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	19,1	18,0	7,1	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-21,4	0,9	4,2	.
431 44	SUESSWAREN	-1,4	.	2,5	0,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	9,5	-21,3	0,4	13,0
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	6,9	-0,5	4,6	8,7
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-6,5	-11,1	12,6	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1,0	5,5	11,4	10,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-9,9	5,5	-0,4	9,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	10,1	8,1	9,3	6,9
431 90	TABAKWAREN	2,9	2,0	2,6	7,4
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	-3,3	-1,6	0,3	5,9
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	40,1	3,8	28,5	55,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	2,1	-4,1	3,5	5,6
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	6,3	-2,7	-0,8	2,7
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	-0,5	0,1	1,9	-2,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	9,8	-4,6	-7,6	10,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-6,9	11,0	5,4	4,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-10,5	12,9	11,5	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-5,2	-24,5	-1,3	-6,6
432 60	KUERSCHNERWAREN	-18,8	-12,4	-31,7	-39,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	50,3	5,1	16,2	3,4
432 72	TEPPICHEN	-29,7	-11,1	-1,8	-1,4
432 73	BODENBELAEGEN (DH. TEPPICHE)	-8,9	-13,0	-1,0	12,8
432 74	BETTWAREN	-10,2	36,8	6,7	-8,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-0,2	-6,1	-2,7	-1,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (DH. SCHUHE)	-7,7	5,3	-3,8	-3,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (DH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-12,0	1,7	2,1	3,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-3,7	10,0	5,1	12,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
OKTOBER 1989 GEGENUEBER OKTOBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-1,1	18,4	2,6	13,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	4,2	1,5	-0,5	10,8
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	16,2	7,9	6,6	8,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-31,3	4,6	33,1	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	56,3	-3,4	-2,0	69,8
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-0,0	23,3	5,6	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	3,8	11,9	4,4	-9,8
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-12,4	0,1	15,5	34,5
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	16,1	13,1	-0,3	10,9
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	6,9	0,3	4,6	0,5
434 20	LEUCHTEN	23,7	55,5	17,2	-2,1
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-4,3	3,7	3,7	8,3
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-7,5	4,4	-1,3	-0,2
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-1,8	25,7	6,2	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	-4,3	4,0	19,9	26,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	8,1	-5,2	3,6	24,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	14,2	7,0	10,6	4,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	5,0	1,3	9,3	2,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	26,5	20,7	21,5	27,0
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	15,4	-1,1	-1,4	-1,0
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-16,3	-4,1	1,3	4,7
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	5,9	3,6	9,1	12,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	-0,4	-2,1	3,3	10,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	9,3	3,2	5,3	2,9
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	16,2	22,3	13,8	24,7
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-21,0	19,9	14,3	13,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
OKTOBER 1989 GEGENUEBER OKTOBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	7,5	3,0	3,9	5,1
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	8,6	9,3	16,8	8,3
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	2,8	-5,5	1,9	5,3
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-0,8	-5,4	27,1	7,4
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-3,8	13,8	14,4	X
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	14,4	8,5	2,3	-15,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-18,5	-24,0	-14,1	-6,8
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	3,7	-0,1	10,3	11,1
439 61	SPIELWAREN	-10,7	-0,6	8,5	46,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	6,0	2,3	-3,5	7,4
439 70	BRENNSTOFFEN	20,8	51,0	54,9	47,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	8,1	-1,8	0,4	1,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	10,6	4,4	0,6	4,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	2,5	6,7	192,0	4,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-14,7	51,1	7,3	14,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

